



Der Europa-Park erhält den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2025 in der Kategorie für Unternehmen in der Freizeitwirtschaft und ist somit „Impulsgeber des nachhaltigen Wandels in Deutschland“

Europa-Park erhält den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2025

5. November 2024

Impulsgeber des nachhaltigen Wandels in Deutschland / Ann-Kathrin Mack:
„Nachhaltigkeit ist bei uns Familientradition“

Der Europa-Park erhält den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2025. Das teilte die Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Düsseldorf mit, die den renommierten Preis in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, dem Rat für Nachhaltige Entwicklung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen ergibt.

Die Fachjury ist den Fragen nachgegangen:

Welche Unternehmen und Einrichtungen in Deutschland bewältigen die für die Nachhaltigkeit spezifischen Herausforderungen dieser Branche am besten? Wer leistet wirkungsvolle Beiträge zum Wandel im eigenen Betrieb oder durch Produkte und Dienstleistungen? Wo werden die Chancen der Transformation besonders erfolgreich und beispielhaft genutzt? Gewinner für Unternehmen in der Freizeitwirtschaft ist der Europa-Park als „Impulsgeber des nachhaltigen Wandels in Deutschland“.

In der Begründung heißt es: „Der Europa-Park hat sich im Finale durchgesetzt, weil das Unternehmen besonders wirksame, beispielhafte Beiträge zur Transformation geleistet, damit Vorbildcharakter erworben und richtige Signale in seine Branche und darüber hinaus gesendet hat. Mit über sechs Millionen Besuchern im Jahr ist der Europa-Park in Rust Deutschlands größter Freizeitpark. Der Europa-Park unternimmt eine Vielzahl von Initiativen, um als Familienunternehmen langfristig nachhaltig zu werden. Solar- und Wasserkraftwerke tragen zur Energieversorgung bei, viele Maßnahmen bei Attraktionen, für Besucher und Mitarbeiter runden das Bild ab.“ Der Preis wird am 28. November 2024 bei einem großen Festakt mit mehr als 1.000 Gästen in Düsseldorf übergeben.

Ann-Kathrin Mack, Gesellschafterin Europa-Park und

verantwortlich für die hauseigene Bauabteilung Mack Solutions: „Unserer Familie ist es seit jeher wichtig, wirtschaftlich nachhaltig zu handeln. Der Beginn unseres Unternehmens liegt fast 250 Jahre zurück. Der Erfolg über diesen langen Zeitraum zeigt, dass Nachhaltigkeit schon immer Teil unserer Philosophie war. Auch für uns hat Nachhaltigkeit viel mehr Facetten als Umwelt und Klimaschutz. Das beginnt beim Umgang mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, berührt unsere Verwurzelung und wirtschaftliche Wirkung direkt in der Region und reicht bis zum Umgang mit benachteiligten Menschen und der Förderung von Jugendlichen. Als Familienunternehmen sind wir sehr glücklich über diese hohe Auszeichnung, da sie uns in unserem Bestreben bestärkt auch in Zukunft, Verantwortung für Umwelt, soziale Belange und die Region zu übernehmen.“



Der Europa-Park erhält den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2025 in der Kategorie für Unternehmen in der Freizeitwirtschaft und ist somit „Impulsgeber des nachhaltigen Wandels in Deutschland“



Mit über sechs Millionen Besuchern im Jahr ist der Europa-Park in Rust Deutschlands größter Freizeitpark



Eine von vielen nachhaltigen Unternehmungen: Inzwischen decken knapp 4.600 Solarmodule einen Teil des Strombedarfs von Deutschlands größtem Freizeitpark und dem Erlebnis-Resort ab (c) Michael Thoma